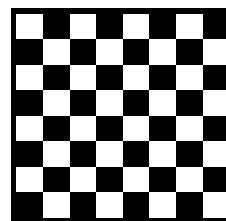




Schachclub Waldkirch 1910 e.V.



SC Waldkirch · c/o Gunter Sponagel · Hansjakobstr.6 · 79183 Waldkirch

Gunter Sponagel, 21.09.2006

Erneute hohe Beteiligung beim Cosinus Cup

Schon zum 9. Male hat der Schachclub Waldkirch den mittlerweile zur Tradition gewordenen Cosinus Cup veranstaltet. Konnte im vergangenen Jahr mit 130 Teilnehmern der Teilnahmerecord aufgestellt werden, fanden am vergangenen Wochenende 129 begeisterte Schnellschachspieler den Weg in die Kandelstadt. Mit zehn Titelträgern, darunter zwei Großmeister war das Turnier sehr hochkarätig besetzt.

Gespielt wurde in der Festhalle Buchholz, es mussten neun Runden nach dem Schweizer System absolviert werden, die Bedenkzeit lag bei 15 Minuten pro Spieler und Partie. Eine interessante Variante des Schnellschachs, denn keine Partie dauert länger als 30 Minuten und Zuschauer können den Partieverlauf gut verfolgen. Gespielt wurde in vier Gruppen, die je nach Spielstärke aufgeteilt wurden. Als Maßstab für die Gruppenzugehörigkeit wird eine bestimmte Wertungszahl zugrunde gelegt, die die Spielstärke jedes Spielers aussagt.

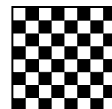
In der ersten Gruppe kämpften 31 Spieler um die begehrten Geldpreise, immerhin kamen mehr als 2.100 Euro zur Ausschüttung. Die beiden Großmeister setzten sich nach neun Runden mit je 7,5 Punkten durch. Aufgrund einer besonderen Feinwertung belegte jedoch der Großmeister Viesturs Meijers aus Lettland den ersten Rang, vor dem Großmeister Vladimir Gurewitsch aus der Ukraine. Meijers gewann 500 Euro, Gurewitsch 300 Euro. Auf den Plätzen drei und vier folgten zwei Internationale Meister aus Freiburg, nämlich Christian Maier mit 6,5 Punkten vor Georg Siegel mit 6 Punkten.

In der zweiten Gruppe traten 43 Spieler an, die am stärksten besetzte Gruppe. Mit 7,5 Punkten siegte Jürgen Thier vom Schachclub Brombach, vor Oliver Wieland vom Schachclub Neumühl mit ebenfalls 7,5 Punkten. In dieser Gruppe hatte sich auch der Präsident des Badischen Schachverbandes, Fritz Meyer aus Lahr gemeldet, der mit 6,5 Punkten den vierten Platz erspielte. Auf dem 9. Platz landete der beste Spieler aus Waldkirch, nämlich Walter Ingold mit 5,5 Punkten. Ebenfalls 5,5 Punkte erzielte Dr. Frank Goldschmidtböing, der aber aufgrund der Feinwertung auf dem 14. Rang landete. Bernd Krüger, der dritte Waldkircher in dieser Gruppe erspielte 3,5 Punkte und erreichte Platz 33.

In der C-Gruppe waren 24 Spieler am Start, hier siegte Boris Köhler aus Karlsruhe mit 7 Punkten vor Jakov Hrusc aus Villingen mit ebenfalls 7 Punkten. Vom Schachclub Waldkirch nahm in dieser Gruppe Alexander Gierth teil, der mit 5 Punkten den achten Platz belegte.

In der D-Gruppe spielten 31 Teilnehmer, der allergrößte Teil waren Schüler und Jugendliche. Diese Gruppe wurde vor fünf Jahren zum ersten Mal eingerichtet, um auch Neueinsteigern und weniger geübten jungen Spielern die Möglichkeit zu geben, mal auf einem großen international besetzten Turnier dabei zu sein, um den „ganz Großen“ zuzuschauen. Mit 8,5 aus neun möglichen Punkten siegte Stefan Rechlin vom Schachclub SW Zell am Hammersbach, vor Bernd Reichardt vom SC Badenweiler, der sieben Punkte aufwies. Als bester Waldkircher landete in dieser Gruppe der Schüler Johannes Lemke mit 5,5 Punkten auf Platz neun. Leon Qadire erzielte 4,5 Punkte, Christian Bertram 4, Pascal Kroll und Klara Hauptmann landeten mit je zwei Punkten am Tabellenende. Diese Kinder spielen in der Waldkircher Nachwuchsabteilung und werden recht bald bessere Ergebnisse erzielen. Als gutes Beispiel galt dafür der Europameister U14 Andreas Heimann vom Schachclub Dreiländereck, der sich in der A-Gruppe mit Groß- und Internationalen Meistern messen konnte und mit fünf Punkten einen beachtlichen 9. Platz belegte und einige „Titelträger“ hinter sich ließ.

1. Vorstand :	Gunter Sponagel · Hansjakobstr. 6 · 79183 Waldkirch · Tel.: 07681/5889		
Kassierer:	Jürgen Ambts · Seilmattenstr.12 · 79183 Waldkirch · Tel.: 07681/25884		
Spiellokal:	Gasthaus Hirschen · Lange Str. 54 · Tel.: 07681/ 6642	Spielabend: Donnerstag, 20.00 Uhr	
Konto:	Volksbank Breisgau Nord eG · BLZ: 68092000 · KTO: 38407		



Das Turnier begann um 10 Uhr und die Siegerehrung fand kurz nach 17 Uhr statt. Das Turnier verlief ohne größere Streitfälle und wurde von den Waldkircher Nationalen Schiedsrichtern und Turnierleitern Bernd Waschnewski und Robert Radke hervorragend geleitet. Der veranstaltende Schachclub Waldkirch war auch in diesem Jahr wieder ein guter Gastgeber und konnte allen Schachfreunden aus nah und fern einen erlebnisreichen Schachtag in der Kandelstadt Waldkirch bieten.

Konstantin Petratos, der Inhaber der Softwarefirma Cosinus in Freiburg und aktives Mitglied beim Schachclub Waldkirch hat bereits jetzt zugesagt, zum 10-jährigen Jubiläum im kommenden Jahr eine besondere Unterstützung zu gewähren.

Herzlichen Dank, mit freundlichem Gruß

Gunter Sponagel, 1. Vorsitzender